



## **DURANO TF**

Version 2 / D  
102000039927

1/12  
Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

### **ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

#### **1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname** DURANO TF  
**Produktnummer (UVP)** 62289455

#### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung** Herbizid  
**Gebrauchsbeschränkungen** Siehe Etikett für Gebrauchsbeschränkungen.

#### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant** Bayer AG  
Kaiser-Wilhelm-Allee 1  
51373 Leverkusen  
Deutschland  
**Telefax** +49(0)2173-38-7394  
**Auskunftsgebender Bereich** Chemical Regulatory Affairs  
+49(0)2173-38-3409 (nur während der Geschäftszeiten)  
E-Mail: BCS-SDS@bayer.com

**Vertrieb** Bayer CropScience Deutschland GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 50  
D-40789 Monheim am Rhein  
Deutschland  
Telefon: 02173/38-0  
  
Notfallnummer Vergiftung Mensch/Tier (24 Std./7 Tage):  
+49(0)214/30-20220

#### **1.4 Notrufnummer**

**Notrufnummer** +49(0)2133-489-99300 (Sicherheitszentrale)

---

### **ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**

#### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (und nachfolgende Änderungen) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.**

Nicht eingestuft, die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt.

#### **2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß deutscher nationaler Gesetzgebung:**



# DURANO TF

Version 2 / D  
102000039927

2/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

## Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Isopropylaminsalz von Glyphosat

## Gefahrenhinweise

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

## Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Neben den genannten Gefahren sind keine zusätzlichen Gefahren bekannt.

Glyphosat: Stoff wird nicht als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) angesehen. Stoff wird nicht als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) angesehen.

**Umweltbezogene Angaben:** Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Toxikologische Angaben:** Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Wasserlösliches Konzentrat (SL)  
Isopropylaminsalz von Glyphosat 486 g/l

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| Name   | CAS-Nr. /<br>EG-Nr. /<br>REACH Reg. Nr. | Einstufung   | Konz. [%] |
|--|---|--|-----------|
|  |   | VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008                                      |           |
| Isopropylaminsalz von Glyphosat  | 38641-94-0<br>254-056-8                 | Aquatic Chronic 2, H411  | 41,5      |
| N-N-dimethyl-C12-14-(even numbered)- alkyl-1- amines, reaction products with potassium hydroxide and chloroacetic acid | 939-682-8<br>01-2119980071-43-XXXX      | Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412 | > 1 – < 5 |

#### Weitere Information

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927**3/12**Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**Partikeleigenschaften**

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Nanoformen

---

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Betroffenen in stabile Seitenlage legen und transportieren. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.   |
| <b>Einatmung</b>           | An die frische Luft bringen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.  |
| <b>Hautkontakt</b>         | Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.  |
| <b>Augenkontakt</b>        | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Falls Kontaktlinsen vorhanden, diese nach den ersten 5 Minuten entfernen, dann das Auge weiter spülen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.  |
| <b>Verschlucken</b>        | Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen. Mund ausspülen und Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen außer auf Anweisung des Arztes oder des Behandlungszentrums für Vergiftungsfälle. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. |

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

|                 |                                     |
|-----------------|-------------------------------------|
| <b>Symptome</b> | Bisher sind keine Symptome bekannt. |
|-----------------|-------------------------------------|

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

|                   |   |
|-------------------|---|
| <b>Risiken</b>    | Dieses Produkt ist kein Cholinesterasehemmer.   |
| <b>Behandlung</b> | Behandlung mit Atropin und Oximen ist nicht angezeigt. Eine dem Zustand des Patienten angemessene symptomatische Behandlung wird empfohlen. Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt. |

---

**ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1 Löschmittel**

|                   |  |
|-------------------|--|
| <b>Geeignet</b>   | Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. |
| <b>Ungeeignet</b> | Wasservollstrahl   |

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

4/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

|   |  |
|---|--|
| <b>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b> | Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Stickoxide (NO <sub>x</sub> ), Phosphoroxide   |
| <b>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</b>                     |  |
| <b>Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung</b>       | Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.   |
| <b>Weitere Angaben</b>  | Vom Rauch fernhalten. Feuer von der windzugewandten Seite aus bekämpfen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. |

**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| <b>Vorsichtsmaßnahmen</b> | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht-autorisierte Personen fernhalten. Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Oberflächen vermeiden. |
|---------------------------|--|

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| <b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b> | Nicht in Oberflächenwasser, Kanalisation und Grundwasser gelangen lassen. |
|----------------------------------|---|

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

|                            |  |
|----------------------------|--|
| <b>Reinigungsverfahren</b> | Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Produkt aufnehmen und in einen korrekt etikettierten und dicht verschlossenen Behälter füllen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. |
|----------------------------|--|

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| <b>Zusätzliche Hinweise</b> | Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Falls das Produkt versehentlich verschüttet wird, ein Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Produkt nicht mit Nichtzielpflanzen in Kontakt bringen. |
|-----------------------------|---|

|  |  |
|--|--|
| <b>6.4 Verweis auf andere Abschnitte</b> | Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.<br>Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.<br>Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13. |
|--|--|

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>Hinweise zum sicheren Umgang</b> | Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. |
| <b>Hygienemaßnahmen</b>             | Hände nach der Handhabung und vor dem Essen, Trinken, Kaugummi                  |

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

5/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

Kauen, Verwenden von Tabakprodukten, dem Gang zur Toilette oder dem Auftragen von Kosmetika sorgfältig mit Seife und Wasser waschen. Persönliche Schutzausrüstung sofort nach der Handhabung dieses Produktes ausziehen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Gründlich waschen und saubere Kleidung anziehen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Nicht reinigungsfähige Kleidungsstücke vernichten (verbrennen).

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.): Es wird empfohlen, Pflanzenschutzmittel entsprechend den Sicherheitsanforderungen so zu lagern, wie sie für Stoffe der WGK 3 zu erfüllen sind.

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Im Originalbehälter lagern. Kühl und trocken lagern unter Vermeidung einer Kreuzkontamination mit anderen Pflanzenschutz-, Dünge-, Lebens- und Futtermitteln. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Reagiert mit verzinktem Stahl oder unbeschichtetem Weichstahl unter Bildung von Wasserstoff, einem hochentzündlichen Gas, das explodieren kann. Vor dem Gefrieren schützen. Bei längerer Lagerung unter der Minimumlagertemperatur kann Teilkristallisation erfolgen. Gefrieren beeinflusst den physikalischen Zustand, beschädigt aber nicht das Material. Vor Gebrauch auftauen und durchmischen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

**Lagerklasse (LGK)**

12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten.

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN****8.1 Zu überwachende Parameter**

Keine nationalen Grenzwerte bekannt.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Anwendung dieses Produktes bitte die Anweisungen auf dem Etikett beachten. In allen anderen Fällen die aufgeführten persönlichen Schutzmaßnahmen anwenden.

**Atemschutz**

Persönlicher Atemschutz ist unter den vorgesehenen Expositionsbedingungen nicht notwendig. Atemschutz sollte nur zum Beherrschen des Restrisikos bei Kurzzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung. Die Anweisungen des Herstellers des Atemschutzgerätes betreffend Benutzung und Wartung sind zu befolgen.

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

6/12

Überarbeitet am: 11.11.2022

Druckdatum: 15.11.2022

**Handschutz**

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Verunreinigte Handschuhe waschen. Handschuhe entsorgen, wenn sie innen verunreinigt oder perforiert sind oder wenn die äußere Verunreinigung nicht entfernt werden kann.

|                      |                                |
|----------------------|--------------------------------|
| Material             | Nitrilkautschuk                |
| Durchlässigkeitsrate | > 480 min                      |
| Handschuhdicke       | > 0,4 mm                       |
| Richtlinie           | Schutzhandschuhe gemäß EN 374. |

**Augenschutz**

Korbrille tragen (gemäß EN166, Verwendungsbereich = 5 oder gleichartig).

**Haut- und Körperschutz**

Standard-Overall und Schutzanzug Kategorie 3 Typ 6 tragen.

Bei dem Risiko einer signifikanten Exposition ist ein höherwertiger Schutzanzug in Betracht zu ziehen.

Möglichst zwei Schichten Kleidung tragen: Unter einem Chemieschutzanzug sollte ein Overall aus Polyester/Baumwolle oder reiner Baumwolle getragen werden. Overalls regelmäßig professionell reinigen lassen.

Im Falle einer signifikanten Kontamination des Schutzanzuges durch Spritzer die Verunreinigung soweit wie möglich entfernen und den Anzug sorgfältig gemäß Anweisung des Herstellers entsorgen.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| <b>Form</b>  | klare Flüssigkeit             |
| <b>Farbe</b>   | hellgelb bis bernsteinfarben  |
| <b>Geruch</b>  | geruchlos                     |
| <b>Geruchsschwelle</b>                                 | Keine Daten verfügbar         |
| <b>Schmelzpunkt/<br/>Schmelzbereich</b>                | Keine Daten verfügbar         |
| <b>Siedepunkt</b>                                      | Keine Daten verfügbar         |
| <b>Entzündlichkeit</b>                                 | Nicht anwendbar               |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>                          | Keine Daten verfügbar         |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>                         | Keine Daten verfügbar         |
| <b>Flammpunkt</b>                                      | > 100 °C<br>nicht entflammbar |
| <b>Selbstentzündungs-<br/>temperatur</b>               | 460 °C                        |
| <b>Selbstbeschleunigende<br/>Zersetzungstemperatur</b> | Keine Daten verfügbar         |

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

7/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022**(SADT)**

|                                |                       |
|--------------------------------|-----------------------|
| <b>pH-Wert</b>                 | ca. 5,0 (1 %)         |
| <b>Viskosität, dynamisch</b>   | Keine Daten verfügbar |
| <b>Viskosität, kinematisch</b> | Keine Daten verfügbar |
| <b>Wasserlöslichkeit</b>       | löslich               |

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser** Glyphosat: log Pow: -3,2

**Dampfdruck** Keine Daten verfügbar

**Dichte** 1,17 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)

**Relative Dichte** 1,167 (20 °C)  
Wasser bei 4 °C

**Relative Dampfdichte** Keine Daten verfügbar

**Bewertung Nanopartikel** Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Nanoformen

**Partikelgröße** Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

**Explosivität** Keine Daten verfügbar

**Oxidierende Eigenschaften** Keine Daten verfügbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit** Keine Daten verfügbar

**Sonstige physikalisch-chemische Eigenschaften** Sonstige sicherheitsrelevante physikalisch-chemische Daten sind nicht bekannt.

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**10.1 Reaktivität** Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reagiert mit verzinktem Stahl oder unbeschichtetem Weichstahl unter Bildung von Wasserstoff, einem hochentzündlichen Gas, das explodieren kann.

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

8/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

|   |  |
|---|--|
| <b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>      | Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.                           |
| <b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>      | Verzinkter Stahl, Unbeschichteter Flusstahl<br>Nur im Originalbehälter lagern. |
| <b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b> | Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.                           |

**ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

|   |  |
|---|--|
| <b>Akute orale Toxizität</b>              | LD50 (Ratte) > 2.000 mg/kg   |
| <b>Akute inhalative Toxizität</b>         | LC50 (Ratte) > 30 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h   |
| <b>Akute dermale Toxizität</b>            | LD50 (Ratte) > 2.000 mg/kg   |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>      | Keine Hautreizung (Kaninchen)  |
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>   | Keine Augenreizung (Kaninchen)   |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b> | Haut: Nicht sensibilisierend. (Meerschweinchen)<br>OECD Prüfungsrichtlinie 406, Buehler Test |

**Beurteilung STOT Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition**

Glyphosat: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Beurteilung STOT Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition**

Glyphosat verursachte keine spezifische Zielorgan-Toxizität in Tierversuchen.

**Beurteilung Mutagenität**

Glyphosat war nicht mutagen oder genotoxisch in einer Reihe von In-vitro- und In-vivo-Mutagenitätsstudien.

**Beurteilung Kanzerogenität**

Glyphosat war nicht krebserzeugend in lebenslangen Fütterungsstudien an Ratten und Mäusen.

**Beurteilung Reproduktionstoxizität**

Glyphosat verursachte keine Reproduktionstoxizität in einer Zwei-Generationenstudie an der Ratte.

**Beurteilung Entwicklungstoxizität**

Glyphosat verursachte keine Entwicklungstoxizität in Ratten und Kaninchen.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**



**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

9/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022**Endokrinschädliche Eigenschaften****Bewertung**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1 Toxizität**

**Toxizität gegenüber Fischen** LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) > 100 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

**Chronische Fischtoxizität** Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  
Durchflusstest  
NOEC:  $\geq 9,63$  mg/l  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Glyphosat.

**Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren** EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

**Chronische Toxizität für aquatische Invertebraten** EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 12,5 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Glyphosat.

**Toxizität gegenüber Wasserpflanzen** ErC50 (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)) 54,5 mg/l  
Wachstumsrate; Expositionszeit: 72 h  
NOEC (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)) 4,8 mg/l  
Wachstumsrate; Expositionszeit: 72 h

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologische Abbaubarkeit** Glyphosat:  
Nicht leicht biologisch abbaubar

**Koc** Glyphosat: Koc: 6920

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulation** Glyphosat:  
Keine Bioakkumulation.

**12.4 Mobilität im Boden**

**Mobilität im Boden** Glyphosat: Nicht mobil in Böden

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften** Glyphosat: Stoff wird nicht als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) angesehen. Stoff wird nicht als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) angesehen.

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927**10/12**Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften****Bewertung**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen****Sonstige ökologische Hinweise**

Weitere Angaben zur Ökologie liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Produkt kann unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage zugeführt werden.

**Verunreinigte Verpackungen**

Behälter dreimal ausspülen.

Leere Behälter nicht wieder verwenden.  
Nicht restentleerte Verpackungen sind als Sonderabfall zu entsorgen.  
Vollständig entleerte und gespülte Behälter dem kostenlosen Verpackungsrücknahmesystem PAMIRA (PackMittel Rücknahme Agrar) zuführen.

**Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt**

**02 01 08\*** Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**Gemäß ADN/ADR/RID/IMDG/IATA nicht als Gefahrgut eingestuft.**

Diese Klassifizierungsangabe gilt grundsätzlich nicht für die Beförderung im Binnentankschiff. Bitte zusätzliche Informationen beim Hersteller anfordern.

**14.1 – 14.5** entfällt

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Siehe Abschnitte 6 bis 8 dieses Sicherheitsdatenblattes.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Kein Bulktransport gemäss IBC Code.

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927

11/12

Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022**Weitere Angaben**

WHO-Klassifizierung: III (Leicht gefährlich)

Registrierungsnummer 072389-83

**Wassergefährdungsklasse** WGK 1 schwach wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)**Störfallverordnung** Unterliegt nicht der Störfallverordnung.**Sonstige Vorschriften**TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern  
BG-Merkblatt M 053 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen"**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Ein Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Assessment) ist nicht erforderlich.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN****Wortlaut der unter Abschnitt 3 aufgeführten Gefahrenhinweise**

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben zu Wirkstoffen siehe auch: Wirkstoffe in Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln: physikalisch-chemische und toxikologische Daten IVA, Industrieverb. Agrar e.V. - 3., neubearb. Aufl. - München; Wien; Zürich; BLV Verl.-Ges.mbH, 2000 ISBN 3-405-15809-5.

**Abkürzungen und Akronyme**

|         |  |
|---------|--|
| ADN     | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstraßen |
| ADR     | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse              |
| ATE     | Schätzwert Akuter Toxizität  |
| AwSV    | Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  |
| CAS-Nr. | Chemical Abstracts Service Nummer  |
| ECx     | Effektive Konzentration von x %  |
| EG-Nr.  | Europäische Gemeinschaftsnummer  |
| EINECS  | Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe                                       |
| ELINCS  | European list of notified chemical substances  |
| EN      | Europäische Norm   |
| EU      | Europäische Union  |
| IATA    | International Air Transport Association  |
| IBC     | International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Chemicals in Bulk (IBC Code) |
| ICx     | Inhibitorische Konzentration von x %   |
| IMDG    | International Maritime Dangerous Goods   |
| Konz.   | Konzentration  |

**DURANO TF**Version 2 / D  
102000039927**12/12**Überarbeitet am: 11.11.2022  
Druckdatum: 15.11.2022

|              |  |
|--------------|--|
| LCx          | Tödliche Konzentration von x %   |
| LDx          | Tödliche Dosis von x %   |
| LOEC/LOEL    | Niedrigste Konzentration/Dosierung mit beobachtetem Effekt                         |
| MARPOL       | MARPOL: International Convention for the prevention of marine pollution from ships |
| N.O.S./N.A.G | Not otherwise specified/ Nicht anderweitig genannt                                 |
| NOEC/NOEL    | Höchste Konzentration/Dosis ohne beobachtete statistisch signifikante Wirkung      |
| OECD         | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung                    |
| RID          | Internationale Regelung für den Transport gefährlicher Güter im Schienenverkehr    |
| TA Luft      | Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft                                      |
| TRGS         | Technische Regeln für Gefahrstoffe   |
| TWA          | Zeitbezogene Durchschnittskonzentration  |
| UN           | Vereinte Nationen  |
| WGK          | Wassergefährdungsklasse  |
| WHO          | Weltgesundheitsorganisation  |

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

**Grund der Überarbeitung:** Folgende Abschnitte wurden überarbeitet: Abschnitt 2: Mögliche Gefahren. Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen. Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung. Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 2020/878. Geprüft und überarbeitet zu redaktionellen Zwecken aufgrund Anpassungen nach aktuellem Anhang II der REACH Verordnung.

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.